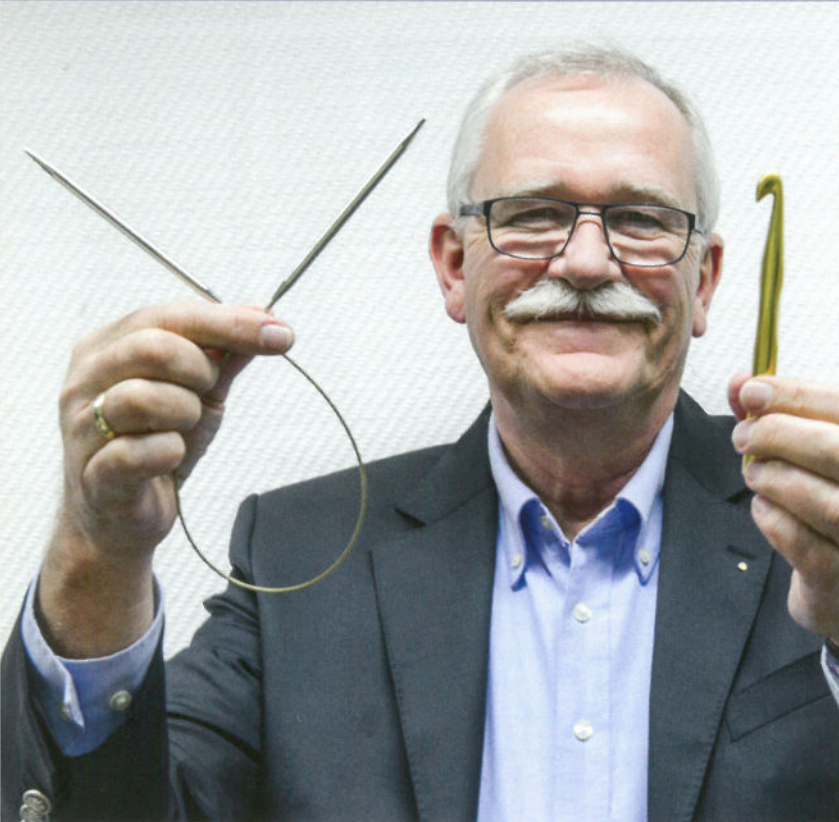


# Thomas Selter



Durch das Familienunternehmen Gustav Selter GmbH & Co. KG war der berufliche Werdegang von Thomas Selter von Anfang an vorgezeichnet. Das Altenauer Unternehmen stellt seit über 180 Jahren feine Handarbeitsnadeln her, seit über 60 Jahren Handwerkszeug und technisch funktionale Produkte sowie Sonderanfertigungen als Werbeartikel. Nach dem Studium der Betriebswirtschaftslehre trat Thomas Selter mit 23 Jahren in das Familienunternehmen ein und leitet es heute als Geschäftsführer und Inhaber. Aktiv und umtriebig leitet er nicht nur die Geschicke seines Unternehmens, auch politisch ist er seit Jahrzehnten sehr engagiert. So war er beispielsweise Vorsitzender des Bundesverbandes Junger Unternehmer, Mitglied des Bundesvorstandes ASU „Die Familienunternehmer“ und Präsident des Bundesverbandes Werbeartikel-Lieferanten, aktuell ist Thomas Selter Mitglied im Beirat des BWL. Seine Branchenerfahrungen teilt er als Autor verschiedener Veröffentlichungen zum Thema Werbeartikel, als Trainer und Referent zu Themen wie Verkaufstechnik, Messeauftritt oder Problemlösungsmethoden oder auch als Gast von Talkshows wie Günther Jauch oder Anne Will.

**Welches Buch, welchen Film oder welche Fernsehserie finden/fanden Sie besonders faszinierend? Warum?**

Schwer zu sagen. Vielleicht das Buch „Traumfänger“ von Marly Morgan wegen der realistischen Fantasien dort.

**Welches Ereignis hat Sie in Ihrem Leben stark beeindruckt?**

Eher ein Erlebnis. Das Gehen mit nackten Füßen über glühende Kohlen. War sehr spannend.

**Ein perfekter Tag ist für mich ...**

in der Woche: fröhliches Arbeiten am Schreibtisch mit vielen Aufträgen; am Wochenende: entspannen, lesen, faulenzen.

**Was wäre Ihre Wunschheimat, wenn Sie nicht in Deutschland lebten? Warum?**

Bin im Sauerland sehr zufrieden, reise viel in der Welt herum und habe ein kleines Domizil auf Langeoog (siehe oben) zum Erholen. Kann so bleiben.

**Welche Eigenschaften stören Sie an anderen?**

Ineffizienz, mangelndes Verantwortungsgefühl und Intri-gantentum.

**Welches Motto möchten Sie Ihren Mitmenschen gern ans Herz legen?**

Nichts ist so stark wie ein Gedanke, dessen Zeit gekommen ist. Das ist mein Lieblingszitat. Es steckt voller Hoffnung.

**Wie würden Sie sich in einem Satz charakterisieren?**

Wenn man das selbst macht, stimmt es sowieso nicht. Meine Frau hat gesagt: ein charmanter, liebenswürdiger Dickkopf. Kann ich mit leben.

**Wen würden Sie gern einmal kennenlernen?**

Niemand Speziellen. Vielleicht einen hohen Würden-träger der Kirche, um zu erfahren, woher, wenn alles von Gott erschaffen wurde, dann das Böse in die Welt kommt.

**Was machen Sie gerne in Ihrer Freizeit?**

Joggen, Ski fahren, Urlaub, auf Langeoog entspannen.

**Was möchten Sie unbedingt noch in Ihrem Leben tun, das Sie bisher versäumt haben oder wozu Sie noch keine Gelegenheit hatten?**

Eine tolle Kreuzfahrt.

**Wie sind Sie in die Kreativbranche gekommen?**

Bin ich nicht hineingekommen, sondern hineingeboren worden als 6. Generation eines Familienunternehmens.

**Gibt es etwas, das Sie in der Hobby-Branche gern verändern würden?**

Klar! Dass alle nur noch mit den guten Addi-Nadeln stricken.